



- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

Zurück zur Übersicht
Pressemitteilung

L 542: Bauarbeiten zwischen Mannheim-Seckenheim und Mannheim-Hochstätt - Vollsperrungen vom 23.08.2019, 19 Uhr bis 26.08.2019, 5 Uhr und vom 30.08.2019, 19 Uhr bis 02.09.2019, 5 Uhr

16.08.2019

Das Regierungspräsidium Karlsruhe führt auf der L 542 im Bereich zwischen Mannheim-Seckenheim und Mannheim-Hochstätt im Zeitraum vom 19.08.2019 bis zum 18.10.2019 Straßenbauarbeiten durch. In diesem Zeitraum sind mehrere halbseitige Straßensperrungen von kurzer Dauer erforderlich. Desweiteren wird die Straße an den zwei folgenden Wochenenden voll gesperrt: 23.08.2019, 19 Uhr bis 26.08.2019, 5 Uhr und vom 30.08.2019, 19 Uhr bis 02.09.2019, 5 Uhr.

Im Zuge der Bauarbeiten werden unter Anderem drei Kleintierdurchlässe im Bereich des bestehenden Straßendamms der L 542 hergestellt. Durch diese werden die Lebensräume von Kleintieren wieder vernetzt. Um die verkehrlichen Beeinträchtigungen auf ein Minimum zu reduzieren, finden die Vollsperrungen innerhalb der Sommerferien an zwei Wochenenden statt. Sobald die Tiefbauarbeiten abgeschlossen sind und die Verkehrssicherheit wieder hergestellt ist, kann die Sperrung aufgehoben und der neue Fahrbahnbelag unter halbseitiger Straßensperrung mit Ampelregelung innerhalb von einigen Werktagen wiederhergestellt werden.

Die Kosten für diese Wiedervernetzungsmaßnahme betragen rund 360.000 Euro und werden vom Land Baden-Württemberg getragen.

Für die unvermeidbaren Belastungen und Behinderungen der Verkehrsteilnehmer bittet das Regierungspräsidium Karlsruhe um Verständnis.

Weitere Informationen zu aktuellen Straßenbaustellen finden sich im Internet unter www.vm.baden-wuerttemberg.de, www.baustellen-bw.de.

Die Verkehrslage in Baden-Württemberg - jederzeit und immer aktuell mit der „VerkehrsInfo BW“-App der Straßenverkehrszentrale Baden Württemberg.

Weitere Informationen zum Thema Verkehr und den Link zum kostenlosen Download finden Sie unter <https://www.svz-bw.de>.

Kategorie:

Pressemitteilung Pressemitteilung Pressemitteilung